

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 33

Artikel: Lewa
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-475859>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Für Redaktoren

Scala von Glaubenswürdigkeiten

Eine Zeitungsente ist folgende Geschichte:

Auf einer Mystifikation beruht ...
 Einer Privatmeldung zufolge ... Es
 verlautet ... Sicherem Vernehmen
 nach ... Einige Zeitungen wollen
 wissen ... Aus glaubwürdigem Munde
 teilt man uns mit ... Unverbürgten
 Nachrichten zufolge ... Es soll sich

zugetragen haben ... Etwas fabelhaft
 klingt ... Dunkle Gerüchte gehen von
 Mund zu Mund ... Man munkelt ...
 Einem on dit zufolge ... Es zirkuliert
 das Gerücht ... Man erzählt sich ...
 Einigen Glauben findet das Gerücht ...
 In wohlunterrichteten Kreisen spricht
 man ... Aus guter Hand erfahren wir
 ... Zuverlässigen Nachrichten zu-
 folge ... Aus guter Quelle kann ver-

sichert werden ... Als Tatsache gilt
 ... Es bestätigt sich ... Wir sind er-
 mächtigt, hiermit zu erklären ...

Karagös jun.

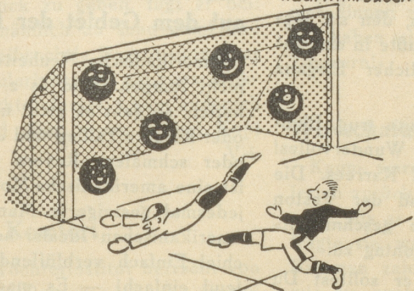
Lewa

(Leider wahr)

Es gibt Menschen, die besteigen
 einen Berg um dann herauszufinden,
 wie schön es eigentlich unten ist.

Karagös

Aber hier wie überhaupt,
 kommt es anders als man glaubt
 nach Wilh. Busch



6:0, man sieht es gleich,
 daß die Stürmer kräftereich,
 weil sie stets Banago trinken.
 Goali, laß den Mut nicht sinken,
 mach's wie sie, so stehst dem Tor
 morgen Du viel besser vor!



Der rassige Kriminalroman für Sie!

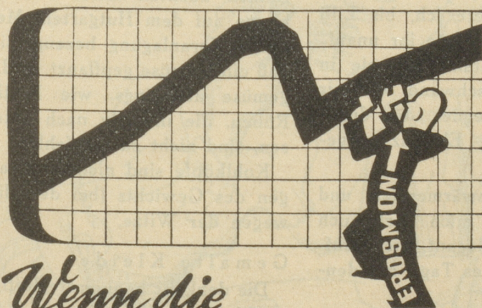
WILHELM STEGEMANN



Roman.

Kart. Fr. 2.50, in Leinen geb. Fr. 3.50, 244 Seiten.

Zu beziehen vom
 Verlag E. Löpfle-Benz in Rorschach
 sowie im Buchhandel und in den Bahnhofskiosken.



Wenn die
 Lebenskurve fallen will...

Zur Bekämpfung vorzeitiger Alterserscheinungen,
 sexueller Neurasthenie, von Impotenz empfehlen
 wir Ihnen ein bewährtes Hormonpräparat. Ver-
 suchen Sie

EROSMON-Dragees für Männer
 Packung zu 50 Dragees Fr. 4.50
 Kurpackung zu 300 Dragees Fr. 21.—
 in Apotheken.

EROSMON DRAGEES

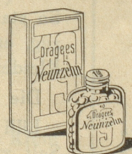
W. Brändli & Co, Bern, Effingerstr. 5

Prospekt gratis.



„Nur nicht zu dick werden!“

So stöhnen tagtäglich Tausende von schlanken, jungen Frauen,
 die sich in ihren Alpträumen (und manchmal auch in den Hüften)
 schon stärker und stärker werden sehen. Warum solche Angst?
 Die Wissenschaft hat längst dafür gesorgt, daß man auf natür-
 liche Weise schlank bleiben kann. Die Dragees Neuzehn des
 bekannten Professors Dr. med. H. Much, die nach dem Essen ge-
 nommen werden, erziehen den Darm zu normaler Peristaltik
 und verhindern dadurch die übermäßige Fettgewinnung des
 Körpers. Sie machen eine radikale Einschränkung des Essens
 und ähnliche Gewaltkuren überflüssig. Dragees



„Neuzehn“ sind ein reines
 Naturprodukt,
 verursachen
 kein Kniffen und können unbedenklich
 täglich genommen werden. Preis: Packung
 40 Stück Fr. 2.40, 150 Stück Fr. 7.—.
 Zu haben in allen Apotheken, General-
 depot: Pharmacie Internationale, Dr. F.
 Hebelson, Poststr. 6, Zürich 1/27.